



NS News Bulletin

**NSDAP/AO : PO Box 6414
Lincoln NE 68506 USA
www.nsdapao.org**

#1094

02.03.2024 (135)

Michael Kühnen

Die Zweite Revolution Band I: Glaube und Kampf

Teil 7

All das aber ist kein Selbstzweck, sowenig wie es die ANS als Organisation ist.

Es dient dazu, die Existenz einer NS-Untergrundorganisation - der NSDAP/AO - bekannt zu machen, die Frage des NS-Verbots ins öffentliche Interesse zu bringen und den Nationalen Sozialismus als vorstellbare Alternative darstellen. Wer diese Aufgaben erfolgreich löst, wird zum Kristallisationskern der deutschen Freiheitsbewegung, zur natürlichen Ergänzung der stärksten Kraft im Untergrund, der NSDAP/AO. Im Bereich der legalen politischen Arbeit erleben wir dauernde Veränderungen. Eine Vielzahl von Organisationen werden gegründet, gehen unter, vereinigen sich oder werden gar vom Besatzungsregime zerschlagen. Es ist also sehr schwer einen Ausblick auf die weitere Entwicklung zugeben. Für jede revolutionäre Bewegung gibt es drei Entwicklungsstufen:

Die Bewegung ist außerordentlich schwach, sie spricht nur einen kleinen Kreis schon überzeugter Anhänger an. - In diesem Augenblick sieht der Staatsschutz nur zwei Gründe zur Besorgnis:

Den Radikalismus der Kämpfer und die Explosionskraft der nationalsozialistischen Idee, die noch tief im Unterbewußtsein des deutschen Volkes verankert ist.

Die Bewegung ist zu einer schlagkräftigen, gut geführten Kaderorganisation geworden. Sie hat es verstanden, die Öffentlichkeit auf sie aufmerksam zu

machen. Jüdische und ausländische Kreise beginnen eine Gefahr zu sehen und drängen die deutschen Staatsschutzbehörden zum Handeln. - In dieser Situation besteht die größte Gefahr. Noch ist die Bewegung kein Machtfaktor, doch sie gilt bereits als mögliche Gefahr für die Ordnung des Regimes. In diesem Stadium verstärken sich Schikanen, Verbote und Verhaftungen. Jetzt schlägt der Staatsschutz zu, lassen die Demokraten ihre Muskeln spielen. Noch keine Organisation im nationalen Lager hat es verstanden, über diese Entwicklungsstufe hinauszukommen, auch nicht SRP oder NPD, die beide diesem Ziel nahegekommen sind.

Die Bewegung ist zur Massenorganisation geworden. Sie ist in den Parlamenten vertreten und hat einen nicht unbeträchtlichen Teil der öffentlichen Meinung hinter sich. - In dieser Situation ändert sich plötzlich der Kampfstil des Systems. Mit einem Verbot ist kaum mehr zu rechnen, da eine solche Maßnahme zur Explosion, zum Aufstand führen könnte. Die Staatsgewalt wird jetzt versuchen, die Bewegung zu integrieren, in den bürgerlichen Staat einzugliedern, ihr den revolutionären Schwung zu nehmen, kurz gesagt:

Ziel wird es sein, eine revolutionäre Bewegung der Reaktion dienstbar zu machen, oder zumindest darauf Einfluß zu gewinnen. Einer entschloßenen Führung, die ihre Lehren aus der Vergangenheit gezogen hat, wird es gelingen, diesen Versuch zum Scheitern zu bringen, sich den revolutionären Geist zu bewahren und den geschichtlichen Augenblick nicht zu verpassen, in dem eine Machtübernahme möglich wird.

Die Aktionsfront Nationaler Sozialisten hatte in nur acht Monaten die zweite Entwicklungsstufe erreicht. Das zeigte sich am 22. Juli 1978 in Lentförden, 40km von Hamburg entfernt:

Für diesen Tag hatte ich Nationale Sozialisten aus ganz Westdeutschland zu einer Zentralen Kundgebung der ANS in den Tannenhof, eine Gaststätte in Lentförden, eingeladen. Mehr als hundert Kameraden folgten unserem Ruf und kamen zur ersten großen Hitler-Gedenkkundgebung nach dem Krieg. Es war die größte Kundgebung dieser Art in der Nachkriegsgeschichte. Auf der Veranstaltung sollte eine Adolf Hitler - Gedenktafel enthüllt werden.

Doch es kam anders. Obwohl die Anreise der Kundgebungsteilnehmer nahezu konspirativ durchgeführt wurde, in dieser Größenordnung für jede Organisation eine schwere Aufgabe, erfuhr die Polizei den Veranstaltungsort. Trotz der Tatsache, daß diese Gedenkkundgebung nur in Hamburg, nicht aber in Schleswig-Holstein verboten war und ich sie überdies noch in eine Protestveranstaltung gegen die Veranstaltungsverbote umwandelte, beschloßen die Sicherheitsbehörden einzugreifen. Doch die Polizei holte sich blutige Köpfe. Nach einer mehr als 40-minütigen Saalschlacht verzeichnete die ANS-Sturmtruppe, die erstmals eingesetzt wurde, wenn man mal von Säuberungsaktionen gegen Bolschewisten und Antifaschisten absieht, keine Verluste, die Polizei dagegen meldete 12 Verletzte.

Die Schlacht vom Tannenhof war, obwohl die Polizei sich schließlich natürlich durchsetzte, ein Sieg für die Aktionsfront und ein persönlicher Triumph für mich, hatte ich doch gehalten, was ich einst bei der Gründung meinen jungen Kameraden versprach: - **Deutschland wird von uns sprechen.**

Die legale politische Arbeit der nationalen und sozialistischen Kampfverbände hat, im Rahmen der Gesamtstrategie, letztlich einen doppelten Sinn:

Die Jugend für eine kommende nationalsozialistische Bewegung vorzubereiten und zu gewinnen.

Eine Massenbewegung zum Sturz des herrschenden Besatzungsregimes aufzubauen.

Es ist keine Frage, daß die ANS und ihre Bruderorganisationen die erste Aufgabe ebenso vorbildlich erfüllten, wie sie auch die früher erwähnten Aufgaben bewältigten. Doch es kann bezweifelt werden, daß es uns gelingen wird, mit uniformierten Aufmärschen, Hitler-Kundgebungen und der Frage des NS-Verbots, eine Massenbewegung ins Leben zu rufen. In meinen Augen gibt es einen Widerspruch zwischen den Methoden, die zur Erreichung der beiden Ziele angewandt werden müssen.

Der erste Schritt - Jugendwerbung, Gewinnung der Alten Kämpfer, NS-Verbot, Nationaler Sozialismus usw. - verlangte ein Auftreten, wie es die ANS konsequent gegen allen Terror durchhielt.

Jetzt muß eine andere Taktik verfolgt werden, ohne allerdings die alten Formen gänzlich aufzugeben. So wie es die Aufgabe des Freizeitvereins Hansa gewesen ist, einen harten Kern zu bilden für das geplante spätere Auftreten einer legalen Partei, die für Staatsschutz und Presse das Gespenst eines wiedererwachenden "Neonazismus" heraufbeschwören sollte, so werden später die Kader der ANS das Gerippe und die Führung bilden für eine kommende Massenorganisation, die die Aufgabe haben wird, unsere Bewegung zu einer politischen Macht in diesem Land zu machen.

Eine solche zukünftige Massenbewegung muß von einer Grundtatsache ausgehen:

Das Volk interessiert sich nicht für Politik und schon gar nicht für Weltanschauungen! Daran müssen wir unsere Arbeit ausrichten. Die breite Masse bringt nur Interesse für ihre unmittelbaren Lebensumstände auf. Ein gegen dieses System gerichtete Massenbewegung muß deshalb folgende Eigenschaften aufweisen:

Die Bewegung muß eine Protestbewegung sein, die von einer Welle der allgemeinen Unzufriedenheit getragen wird.

Die Bewegung muß sich auf einen konkreten Mißstand einschließen, der für alle, oder wenigstens für sehr viele, ein Stein des Anstoßes, ein persönlich erlebtes Problem ist und behaupten, eine einfache, für jeden verständliche,

Lösung anbieten zu können.

Die Propaganda muß sich so sehr mit diesem einen Problem beschäftigen, daß andere oder frühere Aktivitäten der Leiter gleichsam nebenherlaufen, ohne den Anhängern und Mitgliedern aufgedrängt zu werden.

Die Führung dieser Massenorganisation muß fest in den Händen ihrer Kader bleiben.

Wenn ein erster Durchbruch erzielt ist, muß die propagandistische Verbindung hergestellt werden zwischen der Proteststimmung und dem konkreten Problem, mit der Weltanschauung, die dahinter steht, aber nicht mit dem Holzhammer nach dem Vorbild bolschewistischer Politruka! Die Führung muß aber klarmachen, daß der errungene Erfolg nur auf der festen Basis dieser Idee möglich war und ausgebaut werden kann. Und sie muß jetzt all jene gnadenlos aus den Reihen der Bewegung entfernen, die sich dagegen sträuben. Es werden nicht viele sein, eine erfolgreiche Bewegung verläßt man nicht. Der Erfolgreiche hat recht. Diese Taktik kann natürlich beliebig oft wiederholt werden, solange die Kader verlässlich und gut geschult sind. Es empfiehlt sich, im Fall einer Wiederholung, lediglich die Führungspersonen auszutauschen und vielleicht auch das Thema zu wechseln.

Soweit zur legalen politischen Arbeit. Wir können heute mit Freude feststellen, daß, zwanzig Jahre nach dem Verbot der SRP, wieder eine revolutionäre Bewegung besteht, die eine Jugend auf ihrer Seite hat, welche die Kader bildet für die Revolution von rechts. Das war nur möglich dank der Treue der älteren Kameraden, die das Feuer hüteten und die Fahne nicht sinken ließen. Es ist ihnen zu danken, daß die deutsche Freiheitsbewegung nicht tot ist und ein Bündnis zwischen den Generationen zustande kam. Stellvertretend für all diese Alten Kämpfer, deren Ehre Treue heißt, nenne ich drei Persönlichkeiten, die uns jungen Revolutionären einst Vorbild sein mögen:\

Kamerad **Erwin Schönborn**, früherer RAD-Führer und heute Vorsitzender des Kampfbundes Deutscher Soldaten (KDS), der seit Kriegsende mit unermüdlichem Eifer und Einsatz für die Ehre des deutschen Soldaten und die geschichtliche Wahrheit über den Vergasungsschwindel gekämpft hat, beweist stets besonderes Verständnis für die junge Generation und hat gerade die Arbeit der Aktionsfront Nationaler Sozialisten sehr unterstützt. Das Bündnis zwischen KDS und ANS war stets ein Beispiel für das Bündnis zwischen Großvätern und Enkeln, das wir brauchen, um Deutschland zu befreien.

Kamerad **Thies Christophersen**, Vorsitzender der Bürger- und Bauerninitiative und, als politischer Erbe und Testamentsvollstrecker des großen Bauernführers Claus Heim, berufener Sprecher der deutschen Bauern, hat mit seiner Schrift "Die Auschwitzlüge" den Propagandalügen

der Sieger den Todesstoß versetzt. Aus eigenem Erleben schildert er mit einfachen Worten die Zustände im Konzentrationslager Auschwitz, wie sie wirklich waren. Mit dieser kleinen Schrift hat er mehr erreicht, als die vielen dicken Bücher von nationalen Verlagen:

Er hat eine Menge Menschen im In- und Ausland nachdenklich gemacht, Menschen, die sich heute eingestehen, daß sie belogen und betrogen wurden. Wir Jungen aber können uns heute stolz auf die Leistungen der Väter berufen, die keine Verbrecher waren.

Kamerad **Manfred Röder**, Vorsitzender der Deutschen Bürgerinitiative und Sprecher des Deutschen Reichstages, hat zum einen, mit beispielhaftem Mut und Einsatz, frühe Nationale Sozialisten und Patrioten auf die Straße geführt - heraus den vertrauten Zirkeln und dumpfen Hinterzimmern. Zum anderen wies er uns den Weg des mutigen Bekenntnisses und des richtigen Einsatzes der Massenmedien. Er wurde von einem Staat in Exil gezwungen, in dem jeder seine Meinung sagen darf - außer deutscher Patrioten.

Sie haben sich um die Befreiung Deutschlands verdient gemacht!

DER UNTERGRUNDKAMPF

Die Geschichte der Nationalsozialistischen Deutschen Arbeiterpartei endet nicht mit ihrer, von den Siegern 1945 erzwungenen, Auflösung. Bis in das Jahr 1946 hinein kämpften vereinzelt Werwolf-Gruppen, zumeist aus der HJ hervorgegangen, gegen die Besatzungsmächte. Im Exil, vornehmlich in Südamerika, organisierten sich die Anhänger Hitlers neu und bildeten Geheimorganisationen (z.B. die legendäre "Organisation Der Ehemaligen SS-Angehörigen", die **ODESSA**).

Im Jahre 1948 wurden geheime Untergrundorganisationen im Sudetenland und in der Ostmark aufgespürt; die Gruppe in Österreich hatte sehr erfolgreich gearbeitet. Gezielt wurden unter den Heimkehrern alte Parteigenossen angesprochen, auf "Mein Kampf" vereidigt und dann in die demokratischen Parteien geschickt, wo sie z.T. hohe Stellungen innehatten. All diese Gruppen lebten in der Hoffnung auf eine kriegerische Auseinandersetzung zwischen den Siegern, bei der sie dann wieder als Bollwerk gegen den Bolschewismus gebraucht würden und das Dritte Reich wiedererstehen könnte. Der kalte Krieg und das atomare Gleichgewicht zerschlugen diese Hoffnungen und damit zerfielen auch die ersten NS-Untergrundorganisationen, über die wir kaum mehr Einzelheiten wissen.

1949 kam es zu einem Neubeginn. Von jetzt an ging es nicht mehr um die Wiedererrichtung des Dritten, sondern um den Neuaufbau eines Vierten Reiches. Die SRP entstand, nahm einen gewaltigen Aufschwung und wurde verboten. Schon damals traten weitsichtige SRP-Kämpfer für den Aufbau einer

Untergrundorganisation ein und tatsächlich bildeten sich sogar zwei Gruppen dieser Art in den fünfziger Jahren:

Die einen versuchten die Sozialistische Reichspartei im Untergrund zusammenzuhalten - diese Bemühungen scheiterten ein halbes Jahr später. Die anderen beschloßen, den Versuch zu wagen, das System zu unterwandern. Für diesen Versuch zeichnete der frühere Staatssekretär im Reichspropagandaministerium, **Dr. Naumann**, verantwortlich, der zu diesem Zeitpunkt von Nationalsozialisten weithin anerkannt wurde. Von Dr. Naumann gingen die Fäden über den Goebbels-Adjutanten **von Oven** zu den NS-Führern im südamerikanischen Exil. Dieser sogenannte "**Gauleiterkreis**" - er wurde deshalb später von der Presse so genannt, weil eine große Anzahl überlebender früherer Gauleiter mitarbeiteten - wurde zur bestorganisierten und zunächst auch erfolgreichsten NS-Widerstandsorganisation.

Nationalsozialisten infiltrierten alle demokratischen Parteien, die Gewerkschaften und den Staatsapparat. Der Hauptangriff aber galt der damals noch national eingestellten FDP und hier gelangen auch die größten Erfolge:

Über FDP-Landeslisten gelangten Nationalsozialisten in den Bundestag - der letzte von ihnen gehörte bis zu seinem Tod, Mitte der sechziger Jahre, dem Bundestag an. Am 14.01.53 teilten der britische Hochkommissar in Bonn und das Außenamt in London in einer amtlichen Mitteilung mit, eine ganze Gruppe ehemaliger führender Nationalsozialisten, die geplant hätten, zu irgendeiner Zeit in Westdeutschland die Macht zu übernehmen, befinde sich in Gewahrsam. Unter ihnen befinde sich **Dr. Werner Naumann**, ehemaliger Staatssekretär im Goebbels-Ministerium, der in Hitlers letztem Willen zum Propagandaminister ernannt worden, war. Die übrigen waren ehemalige Gauleiter, höhere Parteibeamte und auch einige ehemalige HJ-Führer.

Den Verhaftungen war, vor allem in Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen, eine außerordentlich erfolgreiche Arbeit des Gauleiterkreises vorausgegangen. In der dortigen FDP hatte sich eine Anzahl von ehemaligen NSDAP-Funktionären versammelt, die das Normale weit überstieg. Der Kopf des Gauleiterkreises in NRW, das ehemalige Mitglied der Reichsjugendführung, **Wilke**, hatte es zum FDP-Fraktionsvorsitzenden gebracht und 1953 saßen 15 Mitglieder der NSDAP-Prominenz in der Leitung der nordrhein-westfälischen FDP, unter ihnen sieben SS- und vier HJ-Führer.

In Niedersachsen wurde festgestellt, daß ein FDP-Kultusminister dem Kabinett unter falschem Namen angehörte und daß er Mitglied der Naumann-Organisation war. Trotz der Enttarnung des Gauleiterkreises 1953 war dieser Versuch nicht vergebens:

Eine Reihe Kameraden entgingen der Aufdeckung und noch immer besetzen Nationalsozialisten einige wichtige Positionen in Parteien und Staatsapparat. Manche, sonst unverständlichen, Hilfestellungen für die heutige Untergrundbewegung wären ohne die damaligen Aktivitäten nicht vorstellbar. Auch hier vollzieht sich allerdings allmählich ein Generationswechsel, der es der

NSDAP/AO zur Pflicht macht, nun selber "Schläfer" - d.h. unbekannte Kameraden, die sich hocharbeiten sollen in Parteien und Staatsapparat und die zu gegebener Zeit geweckt, also für die nationalsozialistische Revolution eingesetzt, werden - einzusetzen.


NS KAMPFRUF
KAMPFPARTEI AUSLANDS- UND AUFRAUORGANISATION
September 1941 Copyright 1973 29. April 2017 12:06

Der Kampf geht weiter !

Seitdem haben sich die Kämpfer der Wehrmacht am 8. Mai 1945 in der nationalsozialistischen Bewegung gefügt als je zuvor in der Nachkriegszeit. Und zwar nicht nur in Deutschland, sondern auf globaler Ebene!
Militäre von Kameraden, Verbündeten, Verfolgten und Verurteilten haben nicht ausgereicht, den Kern der gesamten Welt umso hell geführten Führer Adolf Hitler zu entdecken.

Alle Nationalsozialisten sind ewiggetreue Kämpfer und Kampfgemeinschaften stehen Schicksal an Schicksal an Kampf um die Erhaltung unserer weißen Völker.
Die Bewegung ist zwar stärker geworden, aber die Größe des historischen Völkertums ist heute noch viel größer als in der Vergangenheit.
Die wesentliche Ursache ist oben dabei, die Wehrmacht - gegen alle weißen Völker (?) - im heutigen Staat Mittel und Eisenbahn, Überlandbus und Kampfmittel.

Es "legal" oder "illegal", ist im Weltkrieg oder im "Stromkampf", ist ein Propagandamittel, bewirkt aber auf einem kollektiven anderen Art. Alle Nationalsozialisten sind ewiggetreue Kämpfer!
Hail Hitler!
Gerdhard Lank



TROTZ VERBOT NICHT TOT !


NS News Bulletin
www.nsdapao.org
#1905 19 June 2022 (133)

NSDAP/AO: PO Box 6414 - Lincoln NE 68506 - USA

Front Report
Interview with Molly
Part Three

NSK: Your current projects are obviously philosophical and art related.

Please describe your views on the impact of such topics in politics.

Molly: Well I try to still update the photo gallery, but mostly I've been concentrating on Adolf Hitler and the Army of Mankind (www.mooningtheancient.com/truth.htm) I'm at 21 pages now, and I have so much more to do. Studying WWII is an absolute minefield of information. You seek out information on one thing and find two more things to research. It feels a bit like you are an archeologist, unearthing the buried past. A past that they would rather not be brought to light. We can thank the internet again for the flood of information and pictures. Extremely rare stuff has



 **the NEW ORDER**
Number 176 (202) Founded 1973 April 26, 2022 (126)

The Fight Goes On !

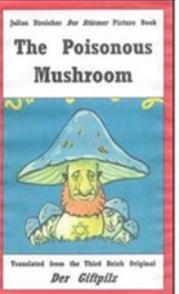
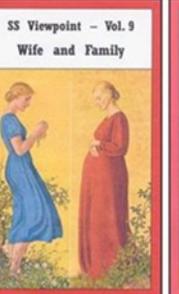
Seventy years after the capitulation of the Wehrmacht on May 8, 1945, the postwar National Socialist movement is stronger than ever not only in Germany, but throughout Europe.
Discuses of mass murder, expulsion, persecution, and defilement have not sufficed to destroy the seed of the brilliant idea of our much loved Führer Adolf Hitler.
All National Socialists and other racially-aware consciences and social kinemen fight side by side for the preservation of our White folk.
The movement has indeed become stronger, but the danger of biological folk death is also much greater today than in the past.
The desperate enemy is in the process of committing genocide against all White folks. His means are non-White immigration, culture destruction, and neo-racism.
Whether "legal" or "illegal", whether in distant battle or street battle, whether armed with propaganda material or on a battlefield of a different kind, every National Socialist must do his duty!
Hail Hitler!
Gerdhard Lank



TROTZ VERBOT NICHT TOT !

The NSDAP/AO is the world's largest National Socialist propaganda supplier!

Printed and online periodicals in many languages
Hundreds of books in many languages
Hundreds of web-sites in many languages

| | | | | | |
|--|--|--|---|---|--|
| <p>SS Defender against Bolshevism by Reichsführer SS Heinrich Himmler FOR-DANMARK! MOD BOLCHEVISMEN!</p>  <p><small>Translated from the SS Original</small></p> | <p><small>Julius Streicher der Alldeiner Picture Book</small> The Poisonous Mushroom</p>  <p><small>Translated from the Third Reich Original</small> Der Giftpilz</p> | <p><small>Reinrich Hoffmann</small> Hitler in Italy</p>  <p><small>English / German Deutsch / English</small></p> | <p>SS Viewpoint - Vol. 9 Wife and Family</p>  | <p><small>Theodor Fritsch</small> The Sins of High Finance</p>  | <p>Luftwaffe War Art <small>Die Luftwaffe im BMD</small></p>  <p><small>English - German / Deutsch - English</small></p> |
|--|--|--|---|---|--|

BOOKS - Translated from the Third Reich Originals!
www.third-reich-books.com



NSDAP/AO nsdapao.info